



unbezahlbar

AUSGABE 01/2022

Waldemar

Das Magazin für die ganze Familie

IN DIESER AUSGABE

Freizeit- und Urlaubstipps → Seite 06 – 11

Radkultur aus Neuhof → Seite 12

Neue Grabmalausstellung bei Max Böse → Seite 19

- Anzeige -

Öffnungszeiten

Mo bis Mi. 9.30 – 15.30 Uhr
Do. und Fr. 12.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Sarah Weber

Bahnhofstraße 11
36115 Hilders
T 06681 9671818


sarah
WOHNIDEEN

SARAH-WOHNIDEEN.DE



SCHÖNER WOHNEN

PINK STATT GRAU: DEN FRÜHLING INS HAUS HOLEN

Was haben wir alle darauf gewartet: Endlich ist es draußen länger hell, die ersten Vögel zwitschern um die Wette und hier und da gucken schon Frühblüher aus der Erde. Wen es jetzt in den Fingern juckt, sein Zuhause frühlingshaft umzugestalten, der sollte Sarah Weber besuchen. Ihr Laden „Sarah Wohnideen“ in Hilders ist voll von frischen Inspirationen rund ums Wohnen, Dekorieren und neuerdings auch Einkleiden.

„Einfach wundervoll!“ – diese Aussage fällt immer wieder, wenn man sich mit Sarah Weber über die Frühlingskollektionen 2022 in ihrem Laden für Wohn- und Dekorationsideen in Hilders unterhält. Die junge Frau brennt für ihr Sortiment, das mit jeder Saison wechselt und zugleich immer bestens zusammenpasst. „Jetzt im Frühjahr haben viele Menschen Lust auf was Neues und bekommen den Drang, zuhause alles auf den Kopf zu stellen. Dabei muss man nicht gleich die ganze Wohnung renovieren – es reicht auch, hier und da ein paar ausgesuchte Accessoires wie Kis-

sen, Tischläufer oder Vasen zu platzieren und schon wirkt alles viel frischer und lebendiger“, rät die Wohnexpertin, die selbst ein großer Fan vom Landhausstil ist.

Aktuell im Trend: florale Muster und kräftige Farben

Pünktlich zum beginnenden Frühjahr finden sich besonders viele floral gemusterte und farbenprächtige Produkte in Sarah Webers Geschäft. Immer noch sind harmoni-

sche Pastelltöne wie Rosé beliebt, doch in diesem Jahr darf es auch knalliger werden – zum Beispiel gibt es grasgrün-gemusterte Servietten zum kirschroten Tischläufer. Frühlingsfrische strahlen auch die opulenten Muster aus wie die Kissen mit Papageientulpenmotiven oder Tischdecken mit Magnolienblüten. Je intensiver, umso besser. Wer es dezenter liebt, wird sich über die frisch angekommene Osterdeko freuen, denn hier

überwiegen zartere Töne wie edle erdfarbene Leinestoffe, blumig-romantisches Geschirr, helle Federkränze und hauchzarte Glas-Eier in den unterschiedlichsten Größen. Perfekt zum Dekorieren einer hübschen Ostertafel für ein Essen mit den Liebsten!

Voller Kraft und Hoffnung Richtung Sommer

„Die Frühlingsachen liegen mir immer besonders am Herzen, strotzen sie doch vor



Leben, Kraft und Hoffnung“, sagt Sarah Weber. „Ich suche die Produkte ja gut eineinhalb Jahre vorher auf den entsprechenden Wohn- und Einrichtungsmessen aus und freue mich dann schon ab Weihnachten wie Bolle darauf, die tollen Sachen auszupacken und damit auch meinen eigenen Laden in eine wunderschöne Frühlingswelt zu verwandeln.“

Neben Vintage-Stücken, Porzellan, Home-Textilien und Dekoartikeln gehören dazu auch Pflegeprodukte, Tees und Gewürze sowie neuerdings Mode: Denn Sarah Wohnideen bietet jetzt auch Klamotten ausgewählter britischer und dänischer Labels an. Für den Frühling und Sommer angekommen sind aktuell vor allem Cardigans, Jacken, Blusen und Strandkleider – zum Teil mit extravaganzen Blumenmustern oder Vogelmotiven.

Das Hilderser Geschäft ist eben eine Inspirationsquelle, die immer wieder spannende Neuigkeiten präsentiert, ob für sich selbst oder zum Verschenken. Mit ihrem Ideenreichtum und Beratungsgeschick hat sich Sarah Weber jedenfalls auch über die Grenzen Fuldas hinaus einen Namen gemacht.



Öffnungszeiten
Mo bis Mi. 9.30 – 15.30 Uhr
Do. und Fr. 12.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Sarah Weber
Bahnhofstraße 11
36115 Hilders
T 06681 9671818







SARAH-WOHNIDEEN.DE



KURZSICHTIGKEIT FRÜHZEITIG ERKENNEN – OPTIK WACHTER FULDA RÜSTET AUF

zuführen um möglichst frühzeitig einschreiten zu können. Man freue sich auf Reaktionen, nicht nur, der diversen Schulen etc.

Terminvereinbarung empfohlen



Inhalt

Schöner Wohnen	2
Vorwort	5
Freizeit	6
Streitalallianz	13
Rund ums Tier	14
Ihr gutes Recht	15
Gesundheit	16
Kultur	17
Die letzten Seiten	18

Impressum

Herausgeber:

Waldemar UG
Lübkestraße 6
36043 Fulda
Tel. 01 51 / 17 50 14 89
redaktion@der-waldemar.de
www.der-waldemar.de
USt.-ID. DE293696363

Redaktion & Anzeigen:

Georg Alt
Lübkestraße 6
36043 Fulda

Layout & Design:

novographen
Spitzwiese 7
97688 Bad Kissingen
www.novographen.com

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 30.04.2022

Titelbild:

© Foto: Proflax

HALLO UND GUTEN TAG, WERTE FREUNDE/INNEN UND LESER/INNEN,

Ich hoffe Sie haben mich und mein Vorwort auf der Seite 3 vermisst?

Den Platz auf der Drei habe ich, dieses eine mal freiwillig geräumt, denn was Frau Sarah Weber aus Hilders/Rhön in Ihrem tollen Frühlingsangebot anbietet schlägt meine verbalen Ergüsse um Längen. Ich empfehle daher dringend einen Besuch bei Ihr bzw. in ihren Räumen.

Der Frühling kündigt sich an, sehr schön, die Pandemie scheint sich zu verabschieden, noch schöner. Nun, dass der Frühling kommt ist glasklar, ob die Pandemie geht oder ob sie nur eine Pause macht? Eine Frage ohne Antwort, allerdings könnten wir alle dazu beitragen, dass Corona endet.

Sonst ist alles in Deutschland, in Europa und dem Rest der Welt wie immer: Das kommunistische China sonnt sich im Glanz von Olympia, die Unterdrückung von Millionen Menschen, Zensuren jeder Art, findet keine Beachtung. Der russische „Möchtegern“-Zar Putin führt Krieg in der Ukraine wohl um wieder ein Russisches Reich aufleben zu lassen und bedroht somit Europa, nein, die ganze Welt. Die restlichen europäischen Oligarchen, von Polen bis zur Türkei, machen das was sie am besten können: Einschüchtern, drohen, das Volk unterdrücken und ausbeuten. Die „freie Welt“ schaut leider zu, hoffentlich, haut die berühmte „Faust mal auf den Tisch“.

Sie sehen also lieber Leser/in es ist alles wie gehabt. Daher lade ich Sie herzlich ein abzuschalten. Tauchen Sie ein in Ihren „Waldemar“ gehen Sie mit ihm auf die Reise, in den Tierpark Knüll, ins Spielzeugmuseum nach Neustadt, ins Museum des Kloster Veßra oder in den Ferienpark Geyersberg. Oder folgen Sie den fachlich hervorragenden Tipps unserer Partner in Ihrer ganzen Vielfältigkeit. Und vergessen Sie das Ungemach des Alltages für eine Zeit.

Ich hoffe das wir Sie ein wenig begeistern können.

*Eine gute Zeit
Ihr Georg Alt*

KFZ Kalkofen
Inh. Heiko Kalkofen

... sicher und zuverlässig ankommen

Ruhstrasse 5 36043 Fulda Tel. 0661-402402 Fax 0661-9426375 eMail: kfz_weltzoeffer@web.de

ZUR REISESAISON 2022: CARITAS BIETET WIEDER AUSGEWÄHLTE SENIORENREISEN AN

Neustart des Angebots nach Corona-Pause 2020/21 – Reiseziele und Unterkünfte spezielle Bedarfe älterer Menschen zugeschnitten – Ziele in Nord und Süd

Nach der Corona-bedingten Pause startet der Caritasverband für die Diözese Fulda für die Reisesaison 2022 erneut sein Angebot an Senioren-Reisen mit zunächst sechs Reisen.

Alle Fahrten mit einer Länge von einer Woche bis zu zehn Tagen sind bezüglich des Zielortes und der ausgewählten Unterkünfte speziell auf die Bedarfe älterer Menschen zugeschnitten.

Die Ziele, die in den Monaten von April bis September angesteuert werden, sind Kurstädten im Norden wie etwa Bad Lauterberg im Harz, im Süden wie zum Beispiel Bad Wiessee am Tegernsee, oder irgendwo

dazwischen – da bietet sich u. a. Bad Westernkotten an der Soester Börde an.

Alle Reisen werden bezüglich Covid 19 im 2G-Status durchgeführt; eine Impfbescheinigung bzw. ein Genesen-Nachweis muss also bei Reisebuchung und -antritt vorgelegt werden.

Interessierte können den Flyer mit den Reiseangeboten unverbindlich per Mail unter simone.moeller@caritas-fulda.de bzw. per Telefon unter 0177 7568507 anfordern. Als Download ist der Flyer online unter www.caritas-fulda.de abrufbar – dazu dort einfach die Kachel „Seniorenreisen“ anklicken.



Not sehen und handeln.

CARITAS IM BISTUM FULDA

UNSERE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

- Sozial- und Lebensberatung
- Sucht- und Drogenberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Betreuung wohnungsloser Menschen
- Kleidermarkt
- Altenpflegeheime, Taubblindenheim
- Seniorenwohnanlagen
- Seniorenfreizeiten und -reisen
- Häusliche Pflege/Sozialstationen
- Lehranstalt für Altenpflege
- Beratung, Wohnheime/Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörige
- Caritas Berufswege Fulda
 - Zertifizierter Bildungsträger
 - Fachstelle für berufliche Integration
 - Werkstätten für behinderte und psychisch kranke Menschen
- Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen: Beratung, Stationäre und ambulante Hilfen, Jugendsozialarbeit

VON
MENSCH
ZU
MENSCH



Kontakt und Infos:

Telefon (06 61) 24 28-0
info@caritas-fulda.de
www.caritas-fulda.de

FREIZEIT

DEN FRÜHLING ERLEBEN IM NATURZENTRUM WILDPARK KNÜLL

Der Frühling meldet sich zurück - das merkt man auch beim Besuch im Wildpark Knüll. Wenn die Vögel wieder ausgiebig singen und Frühlüher aus dem Boden sprießen, erwacht auch im Wildpark vieles zu neuem Leben.

Die ersten Jungtiere sind im Februar und März bei den Wildpferden und den Wildschweinen zu sehen. Die gestreiften Frischlinge sind bereits in ihren ersten Lebenstagen mit der Mutter in der Rotte unterwegs. Im Frühlingshof ist der Schaubrüter wieder in Betrieb und die Besucher können mit etwas Glück den Küken beim Schlüpfen zu sehen.

Einen ungewöhnlichen Anblick bieten zu dieser Zeit die Rothirsche des Parks. Das große stattliche Geweih wird ab Ende Februar abgeworfen, so nennt man das Lösen des Geweihnokkerns vom Schädel. Anschließend wächst unter einer weichen, flauschigen Haut das neue Geweih nach. Und auch bei den Wildschafen tut sich etwas: die Lämmer erblicken das Licht der Welt. Sofort begleiten sie das Muttertier und verlassen wie ein kleiner staksiger Schatten nie die

schützende Seite des Schafs. Der Wildpark Knüll bei Homberg/Efze ist bekannt für seine besondere Haltung von Hirschen und Wildschafen. Diese bewegen sich frei auf dem gesamten Gelände, sie sind also nicht durch Zäune vom Besucher getrennt. Auch an anderen Stellen findet sich das Motto des Parks „Natur hautnah erleben“ wieder: Die Uhus und Waldkäuze sind in begehbaren Volieren untergebracht und können ebenfalls ohne Gitter beobachtet werden.

Eine weitere Attraktion ist ebenfalls ab März wieder zu sehen: Die europäischen Bären Balu und Onni erwachen aus der Winterruhe. Dabei ist weniger die Witterung als die Tageslänge und die Aktivitäten rund um das Gehege entscheidend. Die WG-Genossen der Bären, das sechsköpfige Wolfsrudel, hält sich dann gerne etwas im Hintergrund, ist aber immer in Sichtweite und für den geschulten Besucherblick zu entdecken.

Die Regelungen zur Corona-Vermeidung werden regelmäßig angepasst. Sie sind ebenso wie kurzfristige Änderungen auf der Internetseite

unter www.wildpark-knuell.de zu finden.

Spielplatz & Spielgeräte sind geöffnet und der Imbiss verkauft an allen Tagen kleine Speisen, Getränke und Eis. Das Füttern der Tiere ist mit dem park eigenen Futter erlaubt.

Der Park ist bis 31. März täglich von 10 Uhr bis zur Dämmerung geöffnet und ab 1. April bis Ende Oktober jeden Tag von 9 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Eine Stunde vor Schließung ist letzter Einlass.

Wildpark
NATURZENTRUM
KNÜLL

Natur entdecken für Groß & Klein

Erlebnisse im Wildpark Knüll

Waschbärehege • Bären-Wolfs-WG
Freilaufendes Wild
Gaststätte „Jagdbau“

Öffnungszeiten: **01.04.–31.10.:** tägl. 9–19 Uhr
01.11.–31.01.: Sa. u. So. 10 Uhr bis Dämmerung
01.02.–31.03.: tägl. 10 Uhr bis Dämmerung

Im Seckenhain 10
34576 Homberg (Efze)
www.wildpark-knuell.de

Rotkäppchenland

NATURZENTRUM WILDPARK KNÜLL

FREIZEIT

FERIENPARK GEYERSBERG

URLAUB IM BAYERISCHEN WALD MIT TRAUMHAFTEM AUSBLICK

Der Ferienpark Geyersberg liegt mitten im Herzen des Bayerischen Waldes. Die Südlage auf dem 800 Meter hohen Geyersberg verspricht einen traumhaften Ausblick über den Bayerischen Wald bis in die Alpenkette.

Stress und Hektik im Alltag nimmt immer mehr zu. Eine Auszeit und Erholung im Urlaub ist darum umso wichtiger. Hier ist der Ferienpark Geyersberg für Sie genau der

richtige Partner. „Einfach die Seele baumeln lassen“, wenn Sie den traumhaften Ausblick auf einem Balkon unserer Ferienwohnungen Panoramablick genießen.

Als Abkühlung und Erfrischung können Sie jederzeit Hallenbad und die Sauna nutzen. Zusätzlich wird in der Stadt Freyung in den nächsten Jahren ein Naturfreibad mit Saunalandschaft entstehen, welches unseren gewohnten

Badespaß mit der Natur und Nachhaltigkeit verbindet.

Ein Urlaub im Bayerischen Wald beim Ferienpark Geyersberg bedeutet auch idyllische Ruhe durch die einzigartige Lage inmitten der Natur und am Rande des Biotops oberhalb des Luftkurortes Freyung. In Zukunft parken die Gäste des Ferienpark Geyersberg in unserer Tiefgarage, welche vollständig in die Natur integriert wird. Auf der Tiefgarage

entsteht ein einzigartiger Aktivpark-Spielplatz für die kleinen Gäste. Direkt daneben liegt die Berghütte von welcher Sie als Eltern einen Blick auf die „Kleinen“ haben.

Individualität ist unsere Stärke

Unsere Einheiten sind durch ihre Individualität hervorzuheben. Eingeteilt werden die Wohnungen in Studio-Apartments 33-38 qm und Ferienwohnungen 53-58 qm. Alle Wohnungen sind in den Ausstattungslinien economy, standard, comfort und design verfügbar. Sicher ist auch für Sie die passende Wohnung für einen Urlaub im Bayerischen Wald mit dabei. Ausgewählte Einheiten sind für 5 Personen buchbar. Bitte treten Sie für die Buchung einer Ferienwohnung für 5 Personen direkt mit uns in Kontakt.

Familienurlaub

Wir sind wie die gesamte Stadt Freyung ein kinderfreundlicher Urlaubsort. Lassen Sie die „Kleinen“ in unseren Hallenbädern planschen, oder lassen Sie



diese über den in Zukunft entstehenden Aktivpark mit Spielplatz rasen.

Wir haben auch ein umfangreiches Familienangebot mit Kids Club, Kinderbetreuung und Spielraum mit Billard, Kicker, Dart und vielem mehr. Nahe dem Geyersberg finden Sie und Ihre ganze Familie weiterreichende Familien- und Kinderangebote. Der Nationalpark Bayerischer Wald sowie viele andere Ausflugsmöglichkeiten runden das Angebot für Familien ab.



Ferienpark Geyersberg

Geyersberg 27-41
94078 Freyung

Telefon: (08551) 583 0
Fax: (08551) 583 13
info@ferienpark-geyersberg.de
www.ferienpark-geyersberg.de





FREIZEIT

SPIELEZEIT IM SPIELZEUG-MUSEUM NEUSTADT

Die Sammlung des Spielzeugmuseums in Neustadt bei Coburg beherbergt einen umfangreichen Schatz an Spielen – da ist für jeden großen und kleinen Spielefan etwas dabei: Die Auswahl reicht von ersten Spielen für Kinder ab 2 Jahren über Brett- und Kartenspiele für die ganze Familie bis hin zu Kennerspielen wie „Die Siedler von Catan“ oder beliebte Spieleklassiker wie „Fang den Hut“ und „Mensch ärgere dich nicht“.

In Neustadt bei Coburg war einst die Firma O. & M. Hausser einer der bedeutendsten Spielzeughersteller in Deutschland. Neben seinen Elastolin-Figuren war

das Unternehmen im letzten Jahrhundert vor allem auch für seine kurzweiligen Brett- und Kartenspiele bekannt. „Elfer raus“ ist dabei zu einem absoluten Klassiker geworden und wird seit der Schließung der Firma O. & M. Hausser im Jahr 1983 nun vom Ravensburger Spielverlag herausgegeben.

Anfassen erwünscht

Oftmals dürfen in einem Museum nur wenige Objekte berührt werden. Doch im Spielzeugmuseum in Neustadt bei Coburg laden während des Museumsbesuchs verschiedene Spiele zum Mitmachen ein – anfassen ausdrücklich erwünscht. Und nicht nur das: Alle Besucher dürfen die

Spiele auch bewerten. Einfach Spiel ausprobieren und Bewertung abgeben, die auf einer großen Tafel gesammelt werden. Wie hat anderen wohl das Spiel gefallen?

Freier Eintritt am 6. März

Sonntag, der 6. März, steht ganz im Zeichen des Spielens. Von 10 bis 17 Uhr öffnet das Spielzeugmuseum Neustadt seine Türen und lädt bei freiem Eintritt in sein Haus des Spiels ein. Neben zahlreichen Gesellschaftsspielen kommt auch dank der Spieleolympiade im Sonderausstellungsraum die Bewegung nicht zu kurz. Außerdem bietet das Museumscafé herzhafte Snacks, Kuchen und Geträn-

ke zu familienfreundlichen Preisen.

Spielverlag ABC online

Das Spielzeugmuseum Neustadt widmet sich in diesem Jahr insbesondere online den unterschiedlichen Spielverlagen in Deutschland. In den sozialen Medien und im Museum.Digital auf der Museumswebseite beleuchtet das Museum nach und nach die verschiedenen deutschen Spielverlage – ein faszinierender Einblick in die Geschichte der deutschen Spielzeugindustrie.

Alle Informationen unter www.spielzeugmuseum-neustadt.de



AKTUELLES AUS KLOSTER VESSRA

Im Frühling wird es wieder ordentlich bunt im Hennebergischen Museum Kloster Veßra! Mit seinem beliebten „Hasenohren aufgestellt. Frühlingserwachen im Museum“ wird Anfang April die Freilichtmuseumssaison eingeläutet. Im Mai erleben die Museumsgäste mit dem traditionellen Frühlingsfest am Muttertag einen ersten Saisonhöhepunkt.

„Hasenohren aufgestellt. Frühlingserwachen im Museum“

Ostern steht vor der Tür! Am 10. April 2022 stimmt das Museum unter dem Motto „Hasenohren aufgestellt!“ mit vielen bunten Aktionen auf das Osterfest ein. Zwischen 11 und 17 Uhr lohnt ein Blick in die Stuben der Fachwerkhäuser. Dort werden (alte) Techniken zur Verzierung von Ostereiern vorgeführt und es gibt jede Menge Mitmachstationen. Süße und herzhafte Köstlichkeiten dürfen natürlich nicht fehlen und für einen beschwingten Rahmen sorgt Drehorgelmusik.

Auch unsere museumseigene „Färbeküche“ ist wieder in Betrieb. Für alle Bastelwilligen gilt: Bitte ausgeblasene Eier mitbringen.



„Heima(rk)t. Regionale Landwirtschaft, Kunsthandwerk, Köstlichkeiten“

Am 8. Mai ist nicht nur Muttertag. Gemeinsam mit unseren Partnern, der SÜGEM und dem Regionalbauernverband Südthüringen des Thüringer Bauernverbands sowie dem Thüringer Wald Shop veranstalten wir zum Saisonauftakt einen bunten Probier- und Genussmarkt mit Produkten aus der Heimat. Woher unsere Lebensmittel kommen und wer sie produziert, ist von 10 bis 19 Uhr an verschiedenen Ständen und Stationen zu erfahren. Außerdem bietet das Fest Einblicke in die aktuelle Landwirtschaft. Im Fachwerkensemble sowie auf dem

Anger gibt es diverse Köstlichkeiten wie zum Beispiel das im Museum gebraute Klosterbier und alte Handwerke sind zu bestaunen. Musik und Aktivitäten für die ganze Familie runden das Angebot ab.

„NOCH DA! Kunst in Zeiten von Corona“, 13. März – 24. April 2022

Corona und Lockdown – Stillstand für die Kunst? Kunstschaffende sind auch in der Pandemie aktiv und kreativ, ist ihnen ihre Kunst doch Lebensader und Hoffungsgeberin zugleich. Ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren, blieb vielen in den letzten zwei Jahren jedoch verwehrt.

Ab 13. März haben zehn bildende Künstlerinnen und Künstler aus der Region die Gelegenheit, ihre unter den besonderen Eindrücken der Pandemie entstandenen Kunstwerke in einer Sonderausstellung zu zeigen.

Vorankündigung für Mai

Sonderausstellung:

„Heimat. Eine Annäherung“, 15. Mai – 4. September 2022

Weitere Veranstaltungen:

Internationaler Museumstag mit Eröffnung der Sonderausstellung „Heimat. Eine Annäherung“

15. Mai 2022 (Muttertag), 10–18 Uhr, Eintritt 6 €, ermäßigt 4 €, Familienkarte 12

Lesung mit Yvonne Andrä zum Buchprojekt „Jenseits der Perlenkette. Eine Reise in die kleinsten Ortschaften Thüringens“

15. Mai 2022 (Muttertag), 14 Uhr, Eintritt: kostenfrei bei Erwerb einer Museumseintrittskarte

Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten und Veranstaltungen finden Sie unter www.museumklosterveßra.de



RADKULTUR ENTDECKEN MIT VELOCULTOUR!

VeloCulTour ist ein mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Neuhoof, zehn Standorten und vertreibt Mountainbikes, E-Bikes, Rennräder, Radbekleidung und Radzubehör.

VeloCulTour möchte zum Verkauf von Bikes auch die Leidenschaft und den Spaß am Radfahren und die Freude an gesunder Bewegung vermitteln. Denn das Unternehmen ist genau aus dieser Leidenschaft entstanden. Radkultur bedeutet für VeloCulTour, die Natur mit dem Bike entdecken, die Freiheit der Bewegung zu genießen, die Gesundheit zu stärken und hochwertige Bikes die jedem Spaß machen.

Der Kundenkreis von VeloCulTour ist genauso vielfältig wie die Einsatzmöglichkeiten des Zweirads. Dazu gehören ebenso Familien, wie sportbegeisterte jeden Alters und auch Unternehmen. Letztere vertrauen hierbei vor allem auf das Bike-Leasing Konzept von VeloCulTour um ihre Mitarbeitenden gesundheitlich zu fördern. Hierzu werden auch Bike-Days in den Unternehmen veranstaltet, an denen über das Thema Bike-Leasing informiert wird und auch Bikes getestet und Probe gefahren werden können. Diese Bike-Days werden kostenfrei und individuell auf die Unternehmen abgestimmt. Zusätzlich kümmert sich VeloCulTour auch mit

einem ganzheitlichen Konzept um das Gesundheitsmanagement von Unternehmen. Die Bike-Days können hierfür auch mit einem Gesundheitstag verbunden werden.

Auch geführte Biketouren und Radreisen können gebucht werden. Ob als Highlight für einen Männertag, eine coole Mädelsrunde oder als Teambuilding Maßnahme für Unternehmen, die Biketouren werden auf die Teilnehmer abgestimmt. Hier kann man wunderbar seine Umgebung entdecken, neue Seiten der Region kennenlernen und vor allem die Natur direkt vor der Haustür genießen. Auf den Radreisen, die in Kooperation mit der Reisewelt Teiser

& Hüter GmbH aus Neuhoof veranstaltet werden, kann man in neue Welten eintauchen und tut ganz nebenbei seiner Gesundheit noch etwas Gutes. Ob Radfahren durch die Uckermärkische Seenlandschaft, Radwandern an der Ostseeküste, die Küstenlandschaft von Holland erleben, Radfahren in Südtirol oder Radurlaub in Kroatien. Lass dich von uns inspirieren. Entdecke auch Du die Vielfalt von VeloCulTour und werde Teil der Radkultur in deiner Region.

Tipp: Zum Saisonstart erwarten dich unsere neuen Bikestores in Hünfeld, Schlüchtern und Neuhoof!



VeloCulTour

Bikestore | Touren | Bekleidung

WIR ERÖFFNEN NEUE BIKESTORES

HÜNFELD - 04. + 05.03.2022

SCHLÜCHTERN - 11. + 12.03.2022

MEGA BIKESTORE IN NEUHOOF

29.04. - 01.05.2022

MEHR INFORMATIONEN UNTER:

+49 (0) 6655 99 99 080 ☎ info@velocultour.de

RADKULTUR ENTDECKEN mit VeloCulTour



WEITERE STANDORTE FINDEST DU AUF www.velocultour.de

MIT VIEL SCHWUNG IN DEN FRÜHLING

Liebe Leserinnen, liebe Leser, der Frühling zieht nach und nach Einzug in das traumhafte Streutal im Norden Bayerns. Vereinzelt liegt zwar noch Schnee, aber es sprießen immer mehr Blumen aus dem Boden und die Knospen an den Bäumen und Sträuchern entfalten ihre Schönheit. Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder mit der Unterstützung des Waldemars Ihnen tolle Ausflugstipps hier im Streutal vorstellen zu dürfen.

Erweiterte E-Bike-Ladeinfrastruktur

Der E-Bike-Boom aus den letzten Jahren ist nach wie vor vorhanden, deshalb stellten sich die Kommunen der Streutalallianz darauf ein und erweiterten ihr Angebot der Lademöglichkeiten für E-Bikes v. a. entlang mehrerer Fernradwege und Radwanderwege. So finden sich ab diesem Frühjahr bei dem Streutal-, Rhön- und Elstalaradweg, Main-Werra-Radweg, vom Main zur Rhön (Haupt- und Nebenroute), Hochrhön-Radweg und Feldtalradweg neue Lademöglichkeiten. Das Streutal bietet also ein breites Angebot an Fahrradwegen, die sehr gut beschildert sind und viel Komfort bieten. Alle E-Bike-Ladestationen befinden sich direkt an den Wegen bei den Rast- und Freizeitmöglichkeiten. Je nach Standort können auch regionale Lebensmittel rund um die Uhr aus den Regimaten, z. B. in Mellrichstadt, oder in den Hofläden mit Selbstbedienung erworben werden, z. B. Bastheim und Nordheim. Eine Abkühlung bieten die zahlreichen Wasserspielplätze, z. B. Oberstreu, und Wassertretbecken, u. a. in Ostheim v. d. Rhön an.

Kunst, Kultur und Handwerk

Einer der Höhepunkte im Jahr bildet z. B. der Kunsthand-



Foto: Streutalallianz e. V., Leska Wunderwelt

werkermarkt in Stockheim (Rhön) am 07.05. und 08.05. in der Amtsscheune. Am 18.06. findet am selben Ort ein Schlager- und Operettenabend mit Bariton und Klavier statt. So werden alle Sinne miteinbezogen. Für lauschige Abende sorgt der Rhönklub am neuen Grillplatz in Stockheim am 24.06. ab 18 Uhr mit einem Sonnenwendfeuer. Ein weiterer musikalischer Höhepunkt bildet das Saalemusicum am 05.07. ab 17:30 Uhr in Stockheim.

Wer sich für die klassische Orgelmusik interessiert, ist in Oberstreu am 13.03. ab 17 Uhr genau richtig. Denn hier findet gemeinsam mit Regionalkantor Peter Rottmann ein Orgelkonzert statt. Auch das Standkonzert der Trachtenkapelle an der Plue in Oberstreu am 17.04. um 11 Uhr erfreut sich bei den Zuhörern immer großer Beliebtheit. So wird auch das Pluefest mit der Trachtenkapelle in Mittelstreu am 03.07. ausgerichtet. Für Theaterfreunde empfiehlt sich das Sommernachtsfest mit Theater am 30.07. ab 20 Uhr und ein Tag später das Kindertheater.

Für Bewegung sorgt der Heimatverein Hendungen mit der Maiwanderung am 01.05. ab 9 Uhr am Brauhaus Hendungen. Auch das Zirkuscamp für Kinder vom 04.06. bis 11.06. bietet viel Spaß und Abwechslung in der Mehrzweckhalle in Hendungen. Wer wieder gerne gemeinsam singen möchte, der ist beim Gesangverein in Hendungen beim Brauhausfest am 26.05. (11 Uhr), in der St. Alban Kirche am 19.06. (19 Uhr) oder in der Mehrzweckhalle am 10.07 (ab 12 Uhr) genau richtig.

Ein weiterer Ausflugsort für die gesamte Familie ist das

Fränkische Freilandmuseum Fladungen mit dem Saisonauftakt (01. - 03.04.) mit historischen Schulunterricht und einer Führung für Menschen mit und ohne Demenz. Ab 01.05. beginnen auch die historischen Dampffahrten zum Museum. Eine Böhmisches Serenade spielt die Musikkapelle Heufurt am 16.06. am Sportplatz Heufurt ab 18 Uhr. Am 02.07. und 03.07. sollen wieder die Fladungen Classics stattfinden.

Wiedersehen macht Freude

Die Streutalallianz freut sich gemeinsam mit dem Waldemar Sie auch in diesem Frühjahr wieder begrüßen zu dürfen. Schicken Sie doch gleich Ihrer Familie und Ihren Freunden eine unserer kostenlosen Ansichtskarten aus dem Streutal, um ihnen von Ihrem schönen Ausflug in unsere Region zu berichten. Die Karte kann bei den Touristinformationen und Verwaltungen in Fladungen, Ostheim v. d. Rhön und Mellrichstadt sowie beim Streutal-Journal in Mellrichstadt gefunden werden.

Streutalallianz e. V.

Hauptstraße 4
97638 Mellrichstadt
info@streutalallianz.de
www.streutalallianz.de

Wir machen, dass es geht!



Nutzen Sie unser Knowhow:

- Stromversorgung/Tarifberatung
- Installationstechnik für Privathaushalte, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen
- Elektrofachhandel



Wir beraten Sie gerne!

Überlandwerk Rhön GmbH

Sondheimer Straße 5 | 97638 Mellrichstadt

Tel. 09776 61-0 | Fax 09776 61-319 | E-Mail info@uew-rhoen.de

www.uew-rhoen.de

Strom für unsere Heimat

RUND UM S T I E R

KASTRATION VON KATZEN – EIN WICHTIGER BEITRAG ZUM TIERSCHUTZ

Von Daniela Föller, Tierärztin in NeuhoF/Fulda

Jedes Jahr im Frühjahr füllen sich die Pflegestellen der Tierschutzvereine und die Tierheime mit einer wahren Flut von Katzenbabys. Diese sind nicht nur zuckersüß, sondern meist auch mit Parasiten befallen, unterernährt oder anderweitig krank und müssen intensiv gepflegt, gepöppelt und medizinisch versorgt werden.

Jedes Jahr aufs Neue stellt das die, meist ehrenamtlichen, Tierschützer vor fast unlösbare Aufgaben. Denn es gibt zu wenig kundige Pflegestellen, neu angeworbene Helfer starten oft sehr motiviert, geben aber nach kurzer Zeit wieder auf, da die Versorgung der Katzenbabys wesentlich zeitintensiver ist, als man sich das vorgestellt hat. Und auch das Geld ist chronisch knapp. Denn Spezialfutter, Verbrauchsmaterialien, Zubehör und Tierarztkosten verschlingen Unsummen an Geld.

Auch wenn die erste Welle der Kittenflut im Spätsommer etwas abgeebbt ist, die Kleinen aus der ersten schwierigen Phase herausgewachsen und mit viel Mühe in neue Familien vermittelt worden sind, kehrt leider keine Ruhe ein. Denn im Herbst gibt es erneut

eine große Menge von neuen Katzenwelpen. Und das ganze Spiel fängt von vorn an...

Doch wie kommt es dazu?

Katzen sind sehr soziale und extrem vermehrungsfreudige Tiere. Die weibliche Katze kann schon mit 5 Monaten geschlechtsreif sein und wird dann regelmäßig „rollig“. Die Rolligkeit ist der Zeitraum, in dem sie paarungsbereit ist. Sie dauert 4-10 Tage an, und äußert sich in verändertem Verhalten der Katze. Die Katzen sind dann extrem verschmust, reiben sich an Gegenständen, rollen sich auffällig über den Boden (daher auch der Name) und maunzen und schreien sehr viel. Viele Katzen wirken in dieser Phase sehr gestresst. Wenn in dieser Phase keine Paarung erfolgt wird die Katze nach kurzer Zeit erneut rollig. Ein genialer Trick der Natur ist die „induzierte Ovulation“, das bedeutet, dass bei der Kätzin der Eisprung durch den Deckakt ausgelöst wird. Was eine erfolgreiche Befruchtung der Eizellen fast garantiert.

Dies sorgt dafür, dass eine unkastrierte Freigänger-Katze mit sehr großer Wahrscheinlichkeit schnell tragend ist. Sie bekommt dann im Schnitt

5-6 Kitten und kann innerhalb desselben Jahres problemlos noch ein zweites Mal tragend werden.

Wenn ein Wurf schon sehr früh im Jahr (März/April) geboren wurde bekommen die jungen weiblichen Katzen manchmal schon im Herbst den ersten eigenen Nachwuchs.

Die einzige Möglichkeit diesen Kreislauf zu unterbrechen ist die konsequente Kastration aller „Nicht-Zuchtkatzen“. Jeder Tierhalter ist in der Pflicht dafür zu sorgen, dass sich seine eigenen Tiere nicht unkontrolliert vermehren!

Doch wie ist es mit „herrenlosen“ Katzen, sogenannten Streunern, die mal hier, mal

da mitfressen und nirgends richtig hingehören? Diese Katzen sind ein großes Problem, das es rechtlich nicht geregelt ist, wer für sie zuständig ist und auch in den meisten Gemeinden keine Kastrationspflicht etc. besteht. Hier ist die Eigeninitiative der Bürger gefragt: Falls in Ihrer Umgebung herrenlose Streuner sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit den örtlichen Tierschutzvereinen und Ihrer Gemeinde auf. Diese helfen dabei die Tiere einzufangen, zu kastrieren und entweder gut unterzubringen, oder wieder in der gewohnten Umgebung freizulassen.

Nur wenn viele mithelfen können wir das Leid der ungewollten Katzenbabys eindämmen.

INTERNISTIK · ZÄHNE · BEWEGUNGSAPPARAT

Unser Ziel: Das Beste für Ihr Tier

- Allgemeinpraxis für Kleintiere
- Chiropraktik und Physiotherapie für Pferde und Kleintiere

August-Rosterg-Str. 20 · 36119 NeuhoF
Tel. 06655-1356 · info@tierarztpraxis-foeller.de
www.tierarztpraxis-foeller.de
www.katzenzahnarzt-fulda.com



Tierarztpraxis
Föller
Daniela Föller – praktische Tierärztin



SANKTIONEN TEILWEISE DEUTLICH VERSCHÄRFT

Seit 9. November letzten Jahres gilt ein neuer Bußgeldkatalog für Regelverstöße im Straßenverkehr. Wer schneller fährt als erlaubt, oder beispielsweise beim Stau auf der Autobahn keine Rettungsgasse bildet, muss mit deutlich höheren Sanktionen rechnen als vorher. Daran erinnert die SIGNAL IDUNA Gruppe.

Die neuen Bußgelder sind der aktuellen Verkehrssituation angepasst. Es gibt immer mehr Verkehrsteilnehmer, die Straßen werden eng. Da sind Konzentration und angemessenes Verhalten gefordert, um Unfälle zu vermeiden. Dennoch nutzen nach wie vor viele am Steuer ihr Smartphone oder sind mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit unterwegs. Beides ist nach dem aktuellen Bußgeldkatalog mit scharfen Sanktionen belegt. Wer zum Beispiel

außerorts mehr als 30 Stundenkilometer zu schnell fährt, muss jetzt 200 Euro Strafe zahlen, statt 120 nach der alten Regelung. Teuer wird auch das bisher nicht geahndete Parken und Halten auf Fuß- oder Fahrradwegen: Dieses schlägt mit mindestens 55 Euro zu Buche. Deutlich mehr wird's, wenn man andere Verkehrsteilnehmer in diesem Zuge behindert oder schädigt. Auch wer unerlaubt in zweiter Reihe parkt oder hält, wird nun kräftig zur Kasse gebeten.

Der Straßenverkehr umfasst eine Vielzahl möglicher Fallstricke. Insbesondere, um im Schadenfall strittige Haftungsfragen zu klären oder das Kostenrisiko rechtlicher Auseinandersetzungen abzusichern, ist eine zuverlässige Verkehrs-Rechtsschutzversicherung sinnvoll. Der Verkehrs-Pauschal-Rechtsschutz

der Marke ALLRECHT richtet sich an Privatkunden. Der Versicherungsschutz gilt nicht nur für den Versicherungsnehmer, sondern für alle Fahrzeuge der Familie wie etwa die des Lebenspartners oder der mitversicherten, un-

verheirateten Kinder. Selbstständige fahren gut mit dem Verkehrs-Einzel-Rechtsschutz, wenn nur ein Fahrzeug auf den Versicherungsnehmer zugelassen werden soll.

Generalagentur Jörg Herbert



Adalbertstraße 52, 36039 Fulda
Telefon 0661 86976956
Mobil 0177 3562897
joerg.herbert@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/joerg.herbert

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

PFLICHTTEILSRECHT TEIL 1: KINDER ENTERBEN?

Warum nahe Angehörige auch bei familiären Streitigkeiten fast nie leer ausgehen

Konflikte und Meinungsverschiedenheiten kommen in den besten Familien vor. Doch in manchen Fällen lassen sich die Wogen nicht glätten und ein jahrelang andauernder Streit führt schließlich dazu, dass Eltern den Entschluss fassen, ihren Sohn oder ihre Tochter von der Erbfolge auszuschließen. Doch geht ein naher Angehöriger tatsächlich komplett leer aus, wenn er vom Erblasser enterbt wurde?

Bis auf wenige Ausnahmefälle lautet die Antwort (wohl zum Erstaunen Vieler): Nein! Nach deutschem Recht kann ein Erblasser zwar grundsätzlich frei in seinem Testament darüber entscheiden, wem er was und wie viel nach seinem

Tod vererben möchte. Hier gibt es allerdings eine wesentliche Einschränkung: den sogenannten Pflichtteil.

Unter dem Pflichtteil versteht man eine finanzielle Mindestbeteiligung am Nachlass, die nahen Angehörigen nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) zusteht, wenn sie von der gesetzl. Erbfolge ausgeschlossen wurden.

Zum kleinen Kreis der Pflichtteilsberechtigten zählen der Ehepartner oder Partner einer eingetragenen Lebensgemeinschaft sowie die Abkömmlinge (Kinder, Enkel und Urenkel) und unter bestimmten Umständen auch die Eltern des Erblassers (wenn dieser kinderlos verstorben ist).

Die Höhe des Pflichtteils bedarf immer einer individuellen

Ermittlung, da sie von den jeweiligen Verwandtschaftsverhältnissen abhängt. Sie ergibt sich aus der Pflichtteilsquote und dem Nachlasswert.

Eine vollständige Entziehung des Pflichtteils ist nur in wenigen Ausnahmefällen bei schwerwiegendem Vergehen gegen den Erblasser zulässig. Ein solches liegt z.B. dann vor, wenn der Pflichtteilsberechtigte dem Erblasser oder einer ihm nahestehenden Person nach dem Leben trachtet. Ansonsten gilt: auch bei Enterbung wegen schwer zerrütteter Familienverhältnisse steht den Kindern oder anderen nahen Angehörigen der Pflichtteil zu.

Sie haben Fragen zum Pflichtteil? Dann melden Sie sich bei uns. Wir beraten Sie gerne!



**Dr. Risse
& Dr. Strelitz-Risse**
RECHTSANWÄLTE

Frankfurter Straße 15, 36043 Fulda
T +49 (0) 661 952 796 - 90
F +49 (0) 661 952 796 - 99
info@rsr-rechtsanwaelte.de
www.rsr-rechtsanwaelte.de

WIDER DIE SPALTUNG UND FÜR UNSERE KINDER UND ENKELKINDER!

Wer erinnert sich noch an lachende und glückliche Kinder und Senioren, die ihren wohlverdienten Lebensabend mit Familien und Freunden verbringen? Lang, lang scheint's her zu sein. Ist es aber nicht.

Bis Anfang 2020 war es normal, dass sich die Jüngsten und die Ältesten getroffen haben, ob in Familien oder generationsübergreifenden Projekten in Altenheimen. Kinder und Senioren haben miteinander Bücher gelesen, gespielt, Geschichten erzählt und gesungen, sich umarmt und gedrückt. Und alle haben davon profitiert. So war es und so soll es auch sein.

Dies ist nun vorbei, die Gesellschaft gespalten wie nie zuvor. Statt in lachende und glückliche Gesichter schaut man in leere, fragende und ängstliche Augen. Junge und Alte leiden am meisten unter den Corona-Restriktionen.

Die beiden letzten Jahre habe ich mit Wehmut nach Schweden und Norwegen geschaut. Und anders als eine Virologin im Hessischen Ärzteblatt war ich nicht schockiert Menschen ohne Maske zu sehen, sondern erfreut. Es tat so gut Normalität und eine relativ intakte Gesellschaft zu erleben.

Mittlerweile hat Schweden, auf Wissenschaft, Vernunft und Eigenverantwortung setzend, eine klare Untersterblichkeit ebenso wie Norwegen und Dänemark, während wir eine Übersterblichkeit ausweisen. Trotz aller Maßnahmen und trotz unseres tollen Gesundheitssystems.

Wir befinden uns in Deutschland nun seit fast zwei Jahren im Survival-Modus. Fight, flight or freeze. Kinder können weder kämpfen noch fliehen, sie erstarren. Wenn

wir uns im Survival Mode befinden, dann sind wir nicht mehr kreativ, ausgeglichen, fokussiert und positiv. Genau das, was Kinder eigentlich ausmacht.

Kinder sind durch den andauernden Krisenmodus besonders gefährdet, weil sich ihr Gehirn noch deutlich stärker entwickelt, weil

kameraden oder Familienangehörige, die zunehmende Diffamierungs- und eine neuartige Meinungsmonokultur hinterlassen Spuren.

Nicht umsonst hat sich die Zahl der Suizidversuche von Kindern hat im ersten Lockdown verfünffacht! In die Notaufnahme in Dortmund wird täglich ein Suizidver-

bereits in der Kindheit und somit auch in Kindergarten und Schule gelegt.

Wir steuern somit auf einen Tsunami seelisch geschädigter Menschen zu. Angst kann man auch wieder verlernen, denn unser Gehirn lässt sich bis ins hohe Alter formen. Alles beginnt im Kopf. Freiheit, Sicherheit und auch Gesundheit.

Wenn unsere Gedanken Stressreaktionen auslösen und krank machen können, dann können sie auch zu Gesundheit führen. Deswegen lasst uns wieder aufeinander zu gehen, einander umarmen und drücken, miteinander reden, einander zuhören und miteinander singen und lachen.

Knapp 20 % der Bevölkerung sind Kinder und Jugendliche. Doch diese 20 % sind gleichzeitig 100 % unsere Zukunft. Und wir sollten für sie sorgen und da sein, ihnen Schutz und Wurzeln, später Flügel geben.

Für ein gemeinsames Miteinander, für eine glückliche Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder in Frieden & Freiheit.



sie der permanenten Stresssituation kaum entkommen können, weil häufig der emotionale Ausgleich durch Sport oder Hobbies nicht mehr wie früher stattfinden kann und emotionale „Zufluchtsorte“ wie Großeltern oder Freunde plötzlich wegfallen.

Gesund geboren und schon Gefährder ihrer Mitmenschen.

Das allerschlimmste ist, dass man Kindern ohne Ihr Zutun Schuld einredet und sie als potentielle Krankheitsüberträger bezeichnet. Das beginnt in der durch die Medien verunsicherten Eltern, setzt sich im Kindergarten und der Schule fort und wird tagtäglich in der Gesellschaft propagiert.

Dauernde Angst vor sozialer Ausgrenzung in KiTa oder Schule, Ermahnungen durch verängstigte Lehrer, Klassen-

such von einem Kind oder Jugendlichen eingeliefert. Die Zahl der Selbstmorde in der Gesamtbevölkerung ist 2021 um das Vierfache gestiegen (Quellen: Ruhrnachrichten, Sterbegeldversicherung Monuta). Angst ist zum Großteil ein erlerntes Verhalten. Die Grundlagen für spätere, psychische Störungen werden



Dr. von Rosen
Essenz der Naturheilkunde

Facharztpraxis für Internistische Medizin und Naturheilkunde Schlossplatz 3, 36129 Gersfeld/Rhön Tel. 06654-960950 www.dr-von-rosen.de - Alle Kassen -	Biologische-Bypass-Behandlung Krampfader-Entfernung ohne OP Behandlung mit bio-identischen Hormonen Hilfe bei - Infektanfälligkeit - Allergie - chronischen Schmerzen Komplementäre Krebstherapie
---	--

FIT UND SCHMERZFREI DURCH DEN WINTER

Wenn die Gelenke schmerzen, macht Wintersport keinen Spaß. Doch das Team des Sanitätshauses Keil kann Abhilfe schaffen, sodass niemand wegen Gelenkschmerzen auf Ski- und Rodeltouren verzichten muss.

Zurzeit laden Rhön und Vogelsberg zum Wandern, Rodeln und Wintersport ein. Wenn jedoch die Gelenke schmerzen, geht der Spaß an der Winterlandschaft schnell verloren. Das Sanitätshaus Keil weiß mit passenden Bandagen und Orthesen zu helfen und sorgt für Freude an Bewegung. Zum Beispiel bei Beschwerden durch Arthrose, X- und O-Bein oder Bandverletzungen hilft eine passgenaue Knieorthese oder Bandage.

Die Bandagen und Orthesen stützen Gelenke, lindern Schwellungen und Schmerzen. Gerade nach einem Skiunfall oder Umknicken auf eisglattem Boden.

In 5 Filialen in Fulda, Neu-hof und Tann berät Sie das Team vom Sanitätshaus Keil individuell und umfassend. Ob Knieorthese, Sprunggelenkbandage oder Handgelenkstütze: Das geschulte Team vom Sanitätshaus Keil unterstützt dabei, auch für Sie das richtige Hilfsmittel zu finden. Lassen Sie sich in einer der Filialen in Ihrer Nähe beraten.

Damit wird Ihnen jeder Ausflug in schöner Erinnerung bleiben.



MIT UNS HALTEN SIE DIE SPUR.



SANITÄTSHAUS

KEIL

MEHR GESUNDHEIT. MEHR FITNESS

**Sanitätshaus
KEIL GmbH**
 Saarstraße 8
 36043 Fulda
 Tel.: 0661 25063-0
www.keil-san.de




SEBASTIAN REICH & AMANDA DAS SPRECHENDE NILPFERD AM 13.03 UM 18 UHR IM PROPSTEIHAUS IN PETERSBERG

Endlich ist es soweit! Nach langem Warten startet das neue und bereits vierte Soloprogramm von Sebastian Reich und der quirligen Nilpferd-Dame Amanda: „Verrückte Zeit!“.

Während Sebastian sich daran erinnert, wie man früher den Film noch zum Entwickeln brachte und Musik-kassetten mit dem Bleistift spulte, kommt Amanda mit dem Selfie machen gar nicht mehr hinterher. Autos fahren selbstständig, Küchengeräte kochen von alleine und der Kühlschrank weiß schon heute, was Nilpferde morgen wünschen?! „Verrückte Zeit!“ Und wer Amanda kennt, der weiß, dass da noch eine Menge mehr kommt.

Amandas Traum vom eigenen Smartphone wurde endlich Wirklichkeit und öffnet ihr das Tor zu einer neuen Welt: Essen per App und Spaß nonstop – fehlt eigentlich nur noch das richtige Herzblatt an ihrer Seite! Aber ob da die virtuelle Welt wirklich weiterhilft oder eine andere Lösung spezifischer ist, das wird sich zeigen.

Und dann sind da auch noch ein glücklicher Publikumslieb-ling, der mittlerweile Karriere gemacht hat, ein durchgeknallter Pinguin samt Beglei-tung und ein ganz gewichtiges Tier, welches sogar Amanda in den Schatten stellt.

Eine komische Zeit hatten wir nun genug. Raus aus

dem Alltag, rein ins Vergnü- gen, abtauchen in eine ganz besonders lustige verrückte Zeit! Abende mit Amanda sind vielleicht sogar noch etwas verrückter!

Das komplett neue Programm ist wieder ein Spaß für die

ganze Familie, von Klein bis Groß, für Jung und Alt. Tickets für die Show gibt es ab sofort an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online auf www.sebastian-reich.de/termine.




Schleiferei & Messerschmiede Kubesch
 Rangstr. 71 – 36043 Fulda

Telefon: 0661-402599
 Fax: 0661-402598

info@messerschmiede-kubesch.de
www.messerschmiede-kubesch.de

BERATUNG UND HILFE RUND UM DAS THEMA PFLEGE

Seit mehr als elf Jahren steht der Pflegestützpunkt im Landkreis Fulda Rat- und Hilfesuchenden in allen Fragen rund um das Thema Pflege als Ansprechpartner zur Verfügung und wird auch rege genutzt. Im März 2021 zog die Beratungsstelle vom Zentrum Vital beim Herz-Jesu-Krankenhaus in das Behördenhaus am Schlossgarten (frühere Fuldaer Hauptpost) um, wo sie in zentraler Lage gesetzlich Versicherten aus Stadt und Kreis Fulda und deren Angehörigen eine qualifizierte, kostenfreie und trägerneutrale Sozial- und Pflegeberatung anbietet.

Der Pflegestützpunkt wird in Kooperation vom Landkreis Fulda und der AOK Hessen (stellvertretend für die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen) betrieben.

Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes - Pflegeberater Andreas Heinz, Sozialarbeiter Martin Kersting und die Fachangestellte für Bürokommunikation Silke Dittmar - wissen, was den Menschen unter den Nägeln brennt: „Wie bekommen meine gebrechlichen Eltern einen Pflegegrad? Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für die pflegenden Angehörigen? Was tun, wenn die Pflegeperson selbst krank wird? Welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung? Was tun bei Demenz? Was kostet eine Heimpflege und wer bezahlt sie?“ All dies sind häufig gestellte Fragen. Andreas Heinz und Martin Kersting erleben in der Beratungspraxis immer wieder, dass es nach wie vor große Unsicherheiten gibt und ein großes Bedürfnis nach qualifizierter Beratung. Die aktuelle Corona-Pande-

mie und die damit verbundenen Einschränkungen haben auch einen erheblichen Einfluss auf pflegebedürftige Menschen und Angehörige, viele vertraute Kontakte und Hilfsangebote sind entfallen oder stehen nur eingeschränkt zur Verfügung, worunter demenzkranke Menschen oft besonders leiden. Wenngleich Pflege und drohende Pflegebedürftigkeit das zentrale Thema im Pflegestützpunkt sind, geht es häufig auch um finanzielle Fragen und Themen wie Wohnen im Alter und bei Behinderung, Möglichkeiten der Vorsorge, Schwerbehindertenausweis usw.

Pflegeberater Andreas Heinz

ist Experte in Sachen Pflege und besucht die Ratsuchenden auf Wunsch direkt zu Hause. Vor Ort kann er wertvolle Tipps geben zu Pflege und zu Maßnahmen der Wohnraumanpassung sowie Anträge zur Pflegeeinstufung aufnehmen. Sozialarbeiter Martin Kersting ist schwerpunktmäßig für Sozialberatung einschließlich Beratung zur Heimpflege, Vorsorgefragen, Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit zuständig. Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes raten pflegenden Angehörigen, sich möglichst früh beraten und ggf. auch helfen zu lassen und an die eigene Gesundheit zu denken. Wichtig sei es auch zu wissen, wohin man sich

im Falle einer Krise wenden könne.

Die Mitarbeiter im Pflegestützpunkt stehen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Pflegestützpunkt, Heinrich-von-Bibra-Platz 5 – 9, 36037 Fulda, Sozialarbeiter Martin Kersting, Tel. (0661) 6006-8782, Pflegeberater Andreas Heinz, Tel. (0661) 6006-8783, www.pflegestuetzpunkt-fulda.de, Sprechzeiten Dienstag 9 bis 12 Uhr und Donnerstag 14 bis 16 Uhr sowie nach Vereinbarung (bitte anmelden).



Lamellenpavillon



Sonnenschirme



Markisenstoffdachpavillon

Rhön Markisen

www.rhoen-markisen.de

Telefon: 06681 - 91 73 45

E-Mail: info@markisen-fulda.de

AKA Vertriebs GmbH, Kerstin Rippstein
Obertor 15, 36115 Hilders

Wir beraten Sie gerne!

Markise - Pergola - Pavillon



Markisen

GRABMALNEUHEITEN AUS GROSSENLÜDER

Am ersten Wochenende im Februar wurden im max böse Grabmalzentrum die neuen Grabmalmodelle vorgestellt. Zur Hausmesse kommen jedes Jahr Steinmetzfirmer aus ganz Deutschland nach Großenlüder, um kreative Grabmalgestaltungen zu sehen.

Faszination Naturstein: Gestaltungsvielfalt

Für Hinterbliebene ist der Kauf eines Grabmals eine persönliche Angelegenheit und viele wollen einen Stein, der sinnbildlich für das Leben der Verstorbenen steht oder etwas Wesentliches vom Charakter zum Ausdruck bringt. Aber auch die Bedürfnisse hinsichtlich der Grabpflege finden bei der Kreation Beachtung.

Die Entwürfe von max böse Natursteine folgen einem emotionalen Thema. Damit gewinnen Sie an Ausdruck. So findet man z.B. zum Thema „Liebe“ Grabmale mit einem Herzausschnitt oder Grabmale in Herzform. Zweiteilige Steine, welche die Symbolik „getrennt und doch verbunden“ ausdrücken, bestehen oft aus zweifarbigen harmonischen Farbkombinationen, die aus einer Vielfalt an

Natursteinfarben ausgesucht wurden. Grabmal und Einfassung sind immer aufeinander abgestimmt. Im Zusammenspiel von polierten und matten Oberflächen faszinieren die Grabmale durch die Schönheit des Natursteins.

Besondere Grabstelen für ein Wiesengrab

Neu bei max böse Natursteine sind die stehenden Grabmale für ein Wiesengrab. Aus Platzgründen sind Trauerrituale, wie Blumen ablegen oder eine Kerze anzünden bei einer Wiesengrabstätte im Normalfall nicht erlaubt. Bei diesen Grabstelen sind neben der Fläche für die Namen und Lebensdaten eine Laterne und eine Vase integriert. Diese Grabstelen kann bei Böse Natursteine in heimischer Produktion nach Wahl aus jeder Natursteinfarbe angefertigt werden.

Kunstvolle Bildhauerarbeiten

Ganz besondere Steine sind die Engelsflügel, welche als künstlerische Bildhauerarbeiten in weißem Marmor und hellem Kalkstein gearbeitet wurden. Diese Motive werden oft für sehr junge Verstorbene gewählt. Besonders ins Auge fallen auch die als moderne



Skulptur gearbeiteten Engelsflügel. Es gibt viele Möglichkeiten: Ob traditionell oder modern – fast jede Idee kann umgesetzt werden.

Individuelle Gestaltung

Jedes Modell wird später im Beratungsgespräch zwischen den Hinterbliebenen und dem Steinmetz oder den Mitarbeiter:innen des Grabmalzentrums individuell gestaltet. Die Beschriftung mit Namen und Lebensdaten wird so gewählt, dass sie zur Steingestaltung aber vor allem auch zum Charakter passt. Ein schöner Brauch ist es, eine meditative Zeile eines Liedtextes oder das Lieblingszitat als individuellen Sinnspruch am Grab anzubringen. Darüber hinaus haben die Angehörigen unzählige Möglichkeiten Persönliches mit Symbolen anzubringen.

Grabmaldekoration

Auch die Grabdekoration soll zur Gestaltung passen und hat Bedeutung: Wenn die ersten Frühblüher ihre Spitzen aus der Erde treiben, keimt Hoffnung auf. Ein Grab zu dekorieren hat etwas Meditatives und schafft tröstende Nähe: Ob Polstermoos und schwarze Kieselsteine im Zen Stil, ein kleiner Zaubergarten mit Muscheln, Federn und Steinchen für ein Kindergrab oder ein Nest aus Moos, Ästen mit Tulpenspitzen für die verstorbene Mutter, der liebevollen Erinnerung sind keine Grenzen gesetzt.

Interessierte Besucher sind herzlich zu einem Besuch eingeladen zu einer kreativen Inspiration und natürlich auch zum Betrachten der neuen Grabmalmodelle.

max böse
GRABMAL-ZENTRUM

Bei uns finden Sie den passenden Grabstein, der genau das zum Ausdruck bringt, was Sie mit Ihrem Verstorbenen verbindet.

Geöffnet:

Mo. – Fr.: 8:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 9:30 – 16:00 Uhr
Sonntag: nur Besichtigung

Industriestraße 2-4,
36137 Großenlüder,
Tel. 0 66 48. 95 01-0



Ausdruck des Lebens und der Erinnerung...



www.grabmal-zentrum.de

HOPFENGLÜCK

IM FELSENKELLER SEIT 2020

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!



Herzlich Willkommen im Hopfenglück in Fulda.

Mit neuer Einrichtung und neuen Ideen sind wir dennoch der Tradition der Brauereigaststätte treu geblieben.

In gut „biergerlicher“ Atmosphäre laden wir Sie ein, unsere Gäste zu sein.

Es warten auf Sie regionale und frische Bio-Produkte. Natürlich auch die leckeren Getränke des hochstiftlichen Brauhauses Fulda.

Ihr Hopfenglück-Team

